

Literatur

- CÖLLN, K., JAKUBZIK, A. & ESSER, J. (2006): *Megachile apicalis* (SPINOLA 1808), ein Neunachweis für Nordrhein-Westfalen. – *Bembix* **22**: 3-4; Bielefeld.
- DATHE, H.H. (2001): Apidae. In: DATHE, H. H., TAEGER, A. & BLANK, S. M. (Hrsg.): Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands (Entomofauna Germanica 4). – Ent. Nachr. Ber. Beiheft **7**: 143-155; Dresden.
- MANDERY, K. (2003): Arbeitsatlas der Bienen und Wespen Bayerns. - <http://www.buw-bayern.de>.
- WESTRICH, P. (1989): Die Wildbienen Baden-Württembergs. Spezieller Teil: Die Gattungen und Arten. – Stuttgart (Ulmer). S. 437-972.

Anschriften der Verfasser:

Birgit Meyer, Agrarökologie, Georg August Universität, Waldweg 26, D-37073 Göttingen; E-mail: Birgit.Meyer@agr.uni-goettingen.de,
Prof. Dr. Ingolf Steffan-Dewenter, Tierökologie, Universität Bayreuth, D-95440 Bayreuth,
Dr. Reiner Theunert, Allensteiner Weg 6, D-31249 Hohenhameln

bembiX 24 (2007): 26-27

***Andrena agilissima* (SCOPOLI, 1770) in Süd-Niedersachsen (Hymenoptera: Apidae)**

MICHAEL SCHMITZ

Die Klimaerwärmung zeitigt auch in der Fauna der aculeaten Hymenopteren seit geraumer Zeit ihre Folgen. Seit ein paar Jahren häufen sich die Meldungen über Arten, die ihr Areal nach Norden erweitern. Am 18.6.2006 konnte ich in der Mitte eines kleinen Dörfchens im südniedersächsischen Bergland (Lichtenborn) in der Nähe der Kleinstadt Hardegsen *Andrena agilissima*, die Blauschillernde Sandbiene beobachten. Diese Art war mir bisher vor allem aus südlicheren Gebieten bekannt. Es handelte sich um ein weibliches Tier. Dem Eindruck nach war es einigermaßen „frisch“, die Flügel kaum abgeflogen, tief dunkelblau schimmernd. Es kann sich daher durchaus in der näheren Umgebung entwickelt haben. Ein Blick in die Liste der aculeaten Hymenopteren von Niedersachsen (THEUNERT 2005) gab Gewissheit: In Niedersachsen wurde die Art bisher nicht registriert.

Andrena agilissima besitzt eine atlanto-mediterrane Verbreitung. Noch 1989 reichte ihr Vorkommen nordwärts nur bis Weilburg an der Lahn (WESTRICH 1989). Eine aktuelle Verbreitungskarte mit Funden bis in den Süden der neuen Bundesländer gibt FROMMER (2006). Im zu Niedersachsen benachbarten Thüringen ist sie nach BURGER & WINTER (2001) in Ausbreitung begriffen. Ihr Lebensraum sind Sand-, Kies- und

Lehmgruben, Steilufer von Flüssen, gelegentlich auch Siedlungsbereiche, wo sie dann in Lehmwänden und in mit Lehm oder Kalkmörtel verfügten Mauern nistet.

Aufgrund der kuriosen Fundumstände (im Haus am geöffneten Küchenfenster; Südfassade) kann ich zum genutzten Habitat keine Angaben machen. Der Garten am Fundort glich im Sommer 2006 einer Ackerbrache und ist seiner Zielbestimmung, einmal wildbienenfreundlich gestaltet zu werden, eigentlich noch sehr fern. Doch lag hierin wahrscheinlich eine Anziehungskraft, die den Fund ermöglichte. *Andrena agilissima* benötigt Brassicaceen wie Raps (*Brassica napus* L.), Hederich (*Raphanus raphanistrum* L.) und Acker-Senf (*Sinapis arvensis* L.) als Pollenquelle. Wegen massiver Erdbewegungen im Zuge des Hausbaus gab es reichlich Erdwälle (als Nistplatz?) und auch Senf war nicht selten. Nicht zuletzt sind in der näheren Umgebung einige alte Fachwerkmauern und Lehmwände vorhanden, die ebenfalls als Nistplatz infrage kommen.

Im Umfeld von ca. einem Kilometer um das Dorf befinden sich Wälder, zahlreiche Trockenrasen (Weper u. a.) und auch eine vergleichsweise arten- und strukturreiche Ackerlandschaft. Die Täler der Leine und der Oberweser sind ca. 10 und 20 km vom Fundort entfernt. Abbaugruben sind nicht unmittelbar benachbart. Der Fundort liegt mitten in einer sehr ländlichen Kulturlandschaft.

Literatur

- BURGER, F. & WINTER, R. (2001): Kommentierte Checkliste der Wildbienen Thüringens (Hymenoptera, Apidae). Stand 21.9.2001. – Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere **9**: 17-57; ?
- FROMMER, U. (2006): Das Lahntal als Refugialraum und biogeographische Grenzregion wärmeliebender Stechimmen (Hymenoptera, Aculeata) mit Anmerkungen zur nördlichen Arealgrenze in Deutschland und 7 Verbreitungskarten. – Jb. Nass. Ver. Naturkunde **127**: 23-79; Wiesbaden.
- THEUNERT, R. (2005): Verzeichnis der Stechimmen Niedersachsens und Bremens (Hymenoptera Aculeata). – *Bembix* **20**: 10-26; Bielefeld.
- WESTRICH, P. (1989): Die Wildbienen Baden-Württembergs. Spezieller Teil: Die Gattungen und Arten. – Stuttgart (Ulmer). S. 437-972.

Anschriften der Verfasser:

Michael Schmitz, Dorfstraße 18, D-37181 Hardegsen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bembix - Zeitschrift für Hymenopterologie](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): Schmitz Michael

Artikel/Article: [Andrena agilissima \(Scopoli, 1770\) in Süd-Niedersachsen \(Hymenoptera: Apidae\). 26-27](#)